



„Sport & Fun Kandertal“ gewinnt die Team Trophy – Pschebizin/Theobald mit Abstand das schnellste Herren Couple

An der Team Trophy des Inferno Triathlons, die gegenüber den Einzeltriathleten eine verkürzte Laufstrecke von Stechelberg nach Mürren verlangt, belegte wieder ein Team aus dem Berner Oberland den 1. Platz. Der Sieg ging zum ersten Mal an „Sport & Fun Kandertal“, das seit mehreren Jahren an der Team Trophy teilnahm, und in den letzten Jahren den zweiten Platz belegte. An diesem kühlen und nebligen Samstag war es nun soweit. Sie siegten mit 6 Stunden 44. Minuten 08 Sekunden. Die vier Athleten, Chiara Lüdi, Severin Sägesser, Marco Stutzmann und Martin von Känel freuten sich sehr über den verdienten Sieg, denn das Team hatte sich für dieses Jahr ganz klar den Sieg vorgenommen. Silber ging an das Team Imboden Bike, welches 19 Minuten später ins Ziel kam und Bronze sicherte sich das Team Eitzinger Sports-Radbar Racing, welches drei weitere Minuten später einlief.

Das Siegerteam ist rundum mit dem Rennen zufrieden. Nach einem schnellen Start beim Schwimmen schaffte Lüdi eine gute Ausgangslage. Sägesser übernahm motiviert und fuhr mit dem Rennrad das Team auf den 3. Rang. Stutzmann freute sich riesig, dass er als 3. übernehmen durfte, 2 weitere Plätze aufholen und dem Läufer somit auf dem 1. Rang übergeben konnte. Diese Vorgabe zu verteidigen sei gar nicht so einfach, fügte der erfahrene und glückliche Zielläufer von Känel, hinzu. Auch das zweite Team freut sich zufrieden auf die Rangverkündung. Die Bedingungen zum Schwimmen waren in diesem Jahr sehr angenehm und vor allem nicht zu kalt. Der Biker fühlte sich auf seiner Heimstrecke sehr wohl und genoss, trotz müder Beine, auch die schwierigste Passage im letzten Teil der Strecke. Abschliessend hebt der Läufer die positive Gesamtbilanz und das gute Team hervor.

Das einheimische Herren Couple „Imboden Bike/Proficoaching“ Marc Pschebizin/Andreas Theobald sicherte sich nach 7 Stunden 18 Minuten 24 Sekunden den überragenden Sieg. Damit gewinnt Pschebizin ein weiteres Mal. Er feierte davor bereits 10 Siege als Single-Athlet. Danach erzielte er den Sieg im 2014 als Couple Mixed. Und heute nun siegt er im Couple Herren. Ein wahrer Inferno-Man! Das zweite Team „Trigether Together“ Jörn Basel/Holger Ridinger erreichte das Ziel 1 Stunde und 8 Minuten später und holt sich den 2. Platz.

Bei den gemischten Couples erntete das Team „Polarkreis“ Barbara Lehmann/Oliver Lehmann mit einer Zeit von 7 Stunden 53 Minuten 38 Sekunden den Sieg und übernahm damit den 2. Platz in der Couple-Gesamtwertung. Das zweite Couple Team Mixed „Couple for a day“ Andrea Trindler/Stefan Hüsler erreichte nach 8 Stunden 24 Minuten 11 Sekunden das Ziel. Auch die Damen lieferten sich ein spannendes Rennen. Das Team „Swiss-Ski Girls“ Simone Lüthi/Sybille Burch gewann nach 8 Stunden 47.51 mit 1 Minute und 6 Sekunden Vorsprung auf das zweite Damen Couple „Kette rechts“.

Das schnellste reine Frauenteam war mit 7 Stunden 57 Minuten 31 Sekunden das Praxamed-Team.

Weitere Informationen / Pressedienst:

Ursula Mühlemann

Eyenweg 18, 3805 Goldswil

Tel. +41 (0)79 478 63 31

Mail: ursula.muehlemann@inferno.ch

Bilder swiss-image.ch: www.swiss-image.ch; Benutzername: inferno, Passwort: triathlon

info@inferno.ch oder www.inferno.